

## MERKBLATT 3

für den Zuwendungsempfänger bei Bauinvestitionen gemäß ZBau

### Bauausführungsphase (B)

---

Folgende Schritte und Abläufe sind vor und während der Ausführung von Zuwendungsmaßnahmen durch den Zuwendungsempfänger zu beachten:

- B1 Dem Kreis Pinneberg, Fachdienst Gebäudemanagement, Zuwendungsbau sind **vor Beginn** der Bauausführung alle **Zuwendungsbescheide** nachrichtlich zuzustellen, ebenso ergänzende Zuwendungsbescheide während der Ausführung.
- B2 Beratung durch den Fachdienst Gebäudemanagement – Zuwendungsbau bei der Vergabe von Leistungen/Bauleistungen zu folgenden Bereichen:
- Anwendung einheitlicher Formblätter und Vertragsmuster
  - Abstimmung der Vergabeunterlagen vor Versendung
  - Mitteilung der Eröffnungstermine sämtlicher Vergabeverfahren (siehe Anlage Vordruck)
  - Einholen von Vergabezustimmungen auf zuvor abgestimmte Vergabeverfahren und
  - Mitteilungspflicht über die übrigen Auftragsvergaben
- B3 **Unterrichtung** der Zuwendungsgeber und nachrichtlich des Fachdienstes Gebäudemanagement - Zuwendungsbau, über den **Baubeginn**.
- B4 **Abweichungen der Baumaßnahme** von der Festsetzung im Prüfvermerk ZBau Ziffer 7 oder Kostenfestsetzung (Schulbau) sind den Zuwendungsgebern umgehend durch den Zuwendungsempfänger **mitzuteilen** und ggf. **nachgenehmigen** zu lassen.  
Die Zuwendungsgeber entscheiden, ob der Prüfvermerk Ziffer 7 neu zu erstellen ist.
- B5 Führung des **Bautagebuches**.
- B6 Führung des **Bauausgabebuches**, **gegliedert nach DIN 276** und gegebenenfalls unterteilt in Neubau / Umbau / Sanierung / Bauabschnitte entsprechend dem Prüfvermerk nach Ziffer 7.
- B7 **Zahlungsanforderungen** nach dem Stand der Baumaßnahmen an die Zuwendungsgeber.
- B8 **Unterrichtung** der Zuwendungsgeber und nachrichtlich des Fachdienstes Gebäudemanagement - Zuwendungsbau, über das **Bauende**.